



Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748), Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548), Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) i.d.F. vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), Hess. Bauordnung (HBO) vom 15.01.2011 (GVBl. I S. 46, 180), zuletzt geändert durch Artikel 40 des Gesetzes vom 13.12.2012 (GVBl. S. 622), Hessisches Wassergesetz (HWG) vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 62 des Gesetzes vom 13.12.2012 (GVBl. S. 622), Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.11.2014 (BGBl. I S. 1724).

Zeichenerklärung

	Katasteramtliche Darstellungen
	Flurgrenze
	Flurnummer
	Polygonpunkt
	Flurstücksnummer
	vorhandene Grundstücks- und Wegeparzellen mit Grenzsteinen
	Planzeichen
	Art der baulichen Nutzung
	Sondergebiet Zweckbestimmung Hotel
	Maß der baulichen Nutzung
	Grundflächenzahl
	Zahl der zulässigen Vollgeschosse
	Bauweise, Baugrenzen, Baulinien
	Baugrenze
	Verkehrsflächen
	Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung; hier: Fußweg (öffentlich)
	Rad-/Fußweg (öffentlich)
	Vorfahrt und Zufahrt (privat)
	Zuwegung (privat)
	Grünflächen
	Private Grünfläche, Zweckbestimmung: Verkehrsbegleitgrün
	Öffentliche Grünfläche, Zweckbestimmung: Uferbereich
	Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses
	Wasserflächen (Fließgewässer Lahn)
	Grenze Überschwemmungsgebiet der Lahn
	Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
	Anpflanzung von Laubbäumen
	Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts; hier: Landschaftsschutzgebiet "Auenverbund Lahn-Dill"
	Sonstige Planzeichen
	Abgrenzung unterschiedlicher Art und unterschiedlichen Maßes der baulichen Nutzung
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Nutzungsschablone

lfd. Nr.	Baugebiet	GRZ	Z
①	SOHotel	0,8	VIII

Bei Konkurrenz von GRZ und überbaubarer Grundstücksfläche gilt die engere Festsetzung.

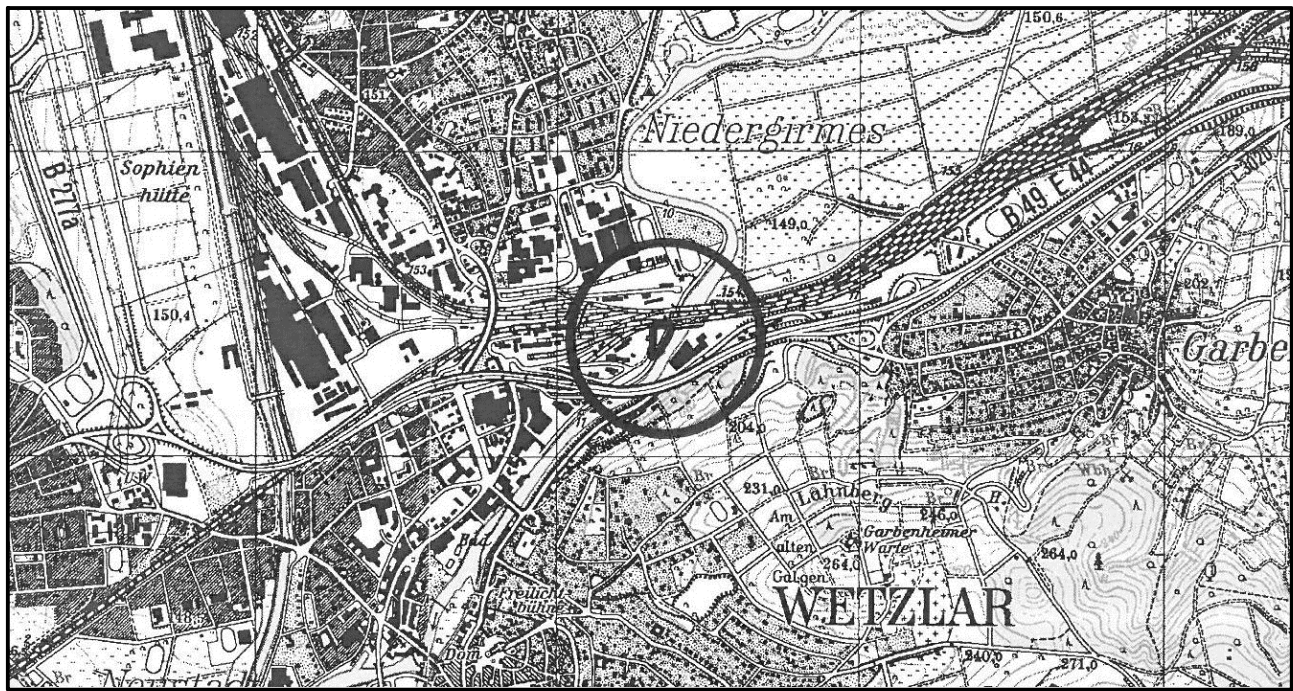
STADT WETZLAR



BEBAUUNGSPLAN NR.288

‘Bahnhof Wetzlar’
2. Änderung
ST Niedergirmes

M 1: 500



VERFAHRENSVERMERKE

EINLEITUNGSBESCHLUSS durch die Stadtverordnetenversammlung am DER MAGISTRAT DER STADT WETZLAR SEMLER STADTRAT	BEKANNTMACHUNG des Einleitungs- und Entwurfsbeschlusses am DER MAGISTRAT DER STADT WETZLAR SEMLER STADTRAT
ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG des Entwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis einschließlich Bekanntgemacht am DER MAGISTRAT DER STADT WETZLAR SEMLER STADTRAT	SATZUNGSBESCHLUSS gem. § 10 Abs.1 BauGB durch die Stadtverordnetenver- sammlung am DER MAGISTRAT DER STADT WETZLAR Wetzlar, den SEMLER STADTRAT
RECHTSKRÄFTIG seit der Bekanntmachung am DER MAGISTRAT DER STADT WETZLAR	BEARBEITET / GEZEICHNET: PLANUNGS-UND HOCHBAUAMT DER STADT WETZLAR SACHGEBIET STADTPLANUNG AMTSLEITER

Planstand: Entwurf
Bearbeitung: Planungsbüro Holger Fischer
Konrad-Adenauer-Straße 16
35440 Linden

12.02.2015